

# Pressemitteilung

## Paradigmenwechsel in der Pandemie-Strategie

# Südwestsachsen Digital fordert mehr IT-gestützte Koordination von Covid19 Tests und Impfungen

**Unterstützung des Plädoyers für Freiheit, Toleranz und freies wirtschaftliches Agieren der Initiative Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen**

Plauen, 08.04.2021. Die andauernde COVID-19-Pandemie ist eine große Belastung für die Gesellschaft und Wirtschaft. Seit nunmehr einem Jahr sind Teile der Wirtschaft und des gesellschaftlichen Lebens gänzlich, teilweise oder mittelbar ausgebremst. Durch die teilweise untrennbaren Verzahnungen der Wirtschaft hat dies weitreichende Folgen für eine Vielzahl von Branchen und Kommunen. Die andauernde Unklarheit lässt das Vertrauen in das Krisenmanagement der demokratischen Parteien schwinden und vertieft die Spaltung der Gesellschaft. Das Netzwerk Südwestsachsen Digital fordert eine systematische und durchgängige Test- und Impfstrategie unter Einsatz digitaler Hilfsmittel. SWS Digital unterstützt das Plädoyer für Freiheit, Toleranz und freies wirtschaftliches Agieren der Initiative Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen und betont die Wichtigkeit einer Exit-Strategie für Gesellschaft und Wirtschaft.

Eine Wirtschaft mit angezogener Handbremse kann auf Dauer nicht erfolgreich sein und bring erhebliche Probleme mit sich. Verschiedene Branchenverbände gehen derzeit davon aus, dass bis zu 30 Prozent der Unternehmen in existenzielle Not geraten oder aufgeben werden. Der Dauer-Lockdown und die wirtschaftlichen Folgen weckt außerdem Zweifel an den Tilgungszielen der Corona-Schulden. Die Zweifel an Deutschlands Krisenmanagement wachsen im In- und Ausland, das Label „Made in Germany“ büßt zunehmend an Wertigkeit ein. Damit einher geht auch eine Vertrauenskrise gegenüber demokratischen Strukturen, was ein ernstes Alarmzeichen für Gesellschaft und Wirtschaft darstellt.

Notwendig sind flächendeckende Test- und Impfmöglichkeiten, die mit Hilfe digitaler Technologien sicher, schnell, transparent und effizient koordiniert werden können. Schnelltests und Selbsttests sowie digitale Nachweise negativer Testergebnisse auf Smartphones könnten Schul- und Restaurantbesuche, das Einkaufen oder die Teilnahme an Kulturveranstaltungen möglich machen. Der Vogtlandkreis hat Tests mit Hilfe von Software koordiniert. Damit konnten in 12 Tagen 40.000 Tests durchgeführt und Infektionsketten unterbunden werden.

Dieses Plädoyer für Freiheit, Toleranz und freies wirtschaftliches Agieren wird unterstützt von: Dehoga, Handelsverband, Landestourismusverband, Netzwerk Logistik Mitteldeutschland, Silicon Saxony, Südwestsachsen Digital, Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen.

### **Über SWS Digital e.V.**

Das Netzwerk Südwestsachsen Digital e.V. (SWS Digital) ist ein Kooperationsnetzwerk aus Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung mit dem Ziel, Unternehmen und Institutionen bei der erfolgreichen Gestaltung der Digitalisierung zu unterstützen und Südwestsachsen als erfolgreiche Technologieregion bekannt zu machen. SWS Digital bietet zahlreiche Beratungsangebote von

SWS Digital e.V. - Friedensstr. 32 - 08523 Plauen - Germany

Vorstandsvorsitzender: Dipl.-Ing. Rainer Gläß  
Stellv. Vorstandsvorsitzender: **Matthes Nagel**  
Stellv. Vorstandsvorsitzender: **Tobias John**

Vereinsregister Amtsgericht Chemnitz VR 3698  
[www.sws-digital.de](http://www.sws-digital.de)

Praktikern aus der Region an. SWS Digital wurde 2017 gegründet und hat seinen Sitz in Plauen. Aktuell hat der Verein 80 Mitglieder, über 1.800 Kontakte im Netzwerk und Projektgruppen zu den Themen Fachkräfte für Morgen, Startups, Digitale Transformation, Smart Cities & Regions, Digital Finance und eHealth.

**Kontakt:** Norbert Eder, Tel.: +49 151 26 40 57 07, E-Mail: [neder@sws-digital.de](mailto:neder@sws-digital.de) [www.sws-digital.de](http://www.sws-digital.de)